



Blaue Intralogistik aus Bremen

Sie präsentieren sich im unübersehbaren sympathischen Blau – die Stapler und Lagertechnikgeräte der Marke HanselLifter aus dem Hause Gesutra in Bremen. Was hinter der Marke und ihrem wachsenden Erfolg am Markt steckt, erfuhren wir von Geschäftsführer Dr. Jörg P. Lührs.

dhf: Herr Dr. Lührs, wir sind hier in der Firmenzentrale der Gesutra GmbH in Bremen. Bitte sagen Sie unseren Lesern etwas über das Unternehmen.

Dr. Jörg Lührs: Die Gesutra GmbH, gegründet von Peter Lührs und Otmar Gojic, ist eine mittelständische Produktions- und Handelsgesellschaft mit rund 370 Mitarbeitern, die seit knapp 27 Jahren existiert. Zu Beginn befasste man sich mit der Produktion und dem Vertrieb von Stahlstützen, Stahl-lüftungsplatten und Zubehör für den Systembodenbau. Im November 2002 wurde das Unternehmen und alle beteiligten Firmen an die Söhne Christian Gojic und mich übergeben. Durch eigene ISO-9001-zertifizierte Produktionsstätten in Osteuropa und China und die dadurch aufgebauten Kontakte konnten wir weitere Geschäftsbereiche erschließen. So hat sich unser Unternehmen zu einem sehr erfolgreichen Lieferanten für Hub- und Fördergeräte in Europa entwickelt und sich am europäischen Markt mit der eigenen Marke „HanselLifter“ etabliert. Begonnen haben wir mit manuellen Flurförderzeugen. Später kamen semimanuelle Deichselstapler und Hubwagen hinzu. Seit etwa zwei



Die Endmontage und die Qualitätskontrolle der CE-zertifizierten HanselLifter-Geräte erfolgen in Bremen

Im Gespräch

Jahren sind wir auch im Front- und Schubmaststapler-Segment vertreten. Unser Programm reicht von der Sackkarre und den Gabelhubwagen über den 1,5-Tonnen-Elektro-Niederhubwagen und den Elektro stapler für Lasten bis 5 Tonnen bis zum Dieselstapler mit einer Tragkraft von 10 Tonnen. Unser Produktportfolio zielt vor allem auf den Mittelstand. Dennoch finden Sie unsere Geräte auch bei Großunternehmen wie Daimler oder Volkswagen.

dhf: Wo werden die Geräte hergestellt?

Dr. Lührs: Die Produkte der Marke HanselLifter werden unter anderem in zertifizierten und kontrollierten Produktionsstätten der Firma Hangzhou Forklift Truck Co., Ltd. in China gefertigt. Unsere dortigen Fachleute und Qualitätsmanager sind deutsche Experten, die die chinesische Sprache sicher beherrschen und sich auch auf kulturellem Gebiet auskennen. Auf diese Weise lassen sich bereits vor Ort Qualitätsprodukte entwickeln, herstellen und weiterentwickeln, die nahezu dem europäischen Standard entsprechen. Andererseits kommen mehrmals im Jahr chinesische Ingenieure zu uns, mit denen wir uns partnerschaftlich über weitere Produktverbesserungen abstimmen. Man darf die Chinesen nicht unterschätzen: Das Land ist zu einer wirklichen und ernst

zunehmenden Industrienation herangewachsen und kein Schwellenland mehr. Geräte der Marke HanselLifter sind globale Produkte, die in China vormontiert werden und deren Endmontage und Qualitätssicherung hier bei uns in Bremen vorgenommen wird. Die relevanten Bauteile sind fast ausschließlich europäischer oder amerikanischer Herkunft: Die Mastprofile kommen von Hoesch, die Getriebe von ZF, die Motoren von Nissan, Cummins oder Yanmar, die Controller von Curtis oder Danaher, die Deichseln von Rema, die Sitze von Grammer oder Savas, die Batterien von Hoppecke. Aber auch Komponenten namhafter europäischer Hersteller, die in China eine eigene Fertigung haben, wie zum Beispiel die Anbaugeräte-Hersteller Kaup oder Cascade, werden verbaut. Erreichen die Flurförderzeuge dann unser Haus, werden sie vollends auf das bei uns geforderte Niveau gebracht. Zu guter Letzt übernehmen wir vor der Auslieferung die Endkontrolle aller Komponenten und Bauteile und die Erstellung der gesamten Dokumentation gemäß europäischer Richtlinien.

dhf: Damit treibt man bei Ihnen aber einen vergleichsweise großen Aufwand, der die Margen schmälert.

Dr. Lührs: Das ist richtig. Aber dieses Vorgehen gibt Allen – den Kunden, dem Lieferanten und den Händlern – die erforderliche Sicherheit, allein schon durch das CE-Zertifikat. Wenn Sie einen HanselLifter besitzen, können Sie beruhigt wirtschaften. Darin unterscheiden wir uns von manch anderem Wettbewerber.

dhf: Wie ist es denn um die Ersatzteile und den Service bestellt?

Dr. Lührs: Hier in unserem zentralen Ersatzteillager für die HanselLifter-Geräte führen wir rund 10000 verschiedene Ersatzteile, die per Tages-Express verschickt werden. Oder wir versenden die dringend benötigten Teile mit einem Übernacht-Express-Service, um das Kundendienstfahrzeug bis 8:00 Uhr am Morgen mit Ersatzteilen zu bestücken. So lässt sich dem Kunden schnellstens helfen. Das Ersatzteillager ist dank moderner EDV-Organisation jederzeit online für unsere Händler und Kunden erreichbar. Den schnellen Service übernehmen unsere Händler. Wir haben fast 50 Händler und einige große Katalogpartner, mit denen wir eng zusammenarbeiten. Da wir unsere Er-



Der Diesel-Schwerlaststapler HLRS 100 ist für Lasten bis 10 Tonnen ausgelegt